

Leiboldung des Unter Schildders.

7. Müll Korn aus der Pirsan Flg. --- 5/1 Müll 2 Körn
 aus der Lathurina Flg. --- 1 Müll 2 Körn
 2 Müll Roggen aus der Pirsan Flg. --- 1 Müll 2 Körn
 aus der Lathurina Flg. --- 1 Müll 2 Körn
 3 Dämme Stein. im selben Kasten, aus der Pirsan Flg. --- 1 Damm 2 Körn
 aus der Lathurina Flg. --- 1 Damm 2 Körn

45/4. Feld aus der Lathurina Flg. --- 15
 aus der Pirsan Flg. --- 15 } 45/4
 aus der Lathurina Flg. --- 15 }

Leiboldung des Mittan, oder Ley Leber.

2 Müll 2 Körn Korn aus der Pirsan Flg.
 1 Müll 2 Körn Roggen aus der Pirsan Flg.
 1 Damm 2 Körn Stein aus der Pirsan Flg.

34/4. Feld aus der Pirsan Flg. --- 22
 aus der Lathurina Flg. --- 12 } 34/4

Ungar alle Kaufmann sin mit

Steinfisch
 325. im Verrechnung
 1799.

Prof. Gammig Pfrister, Ob. Schildders
 Adam Wolfenrich, Unter Schildders
 Hs: Lathurina Pirsan, Ley Leber

W. H. G. 1799

134. Einkommen des ersten Defullers. In der 24. Klasse. 1793
 In Kunst. 6. Müll Korn von der Brunn.
 In Stein. 2. D. von der Brunn.
 In Ball. 9. P. von der Brunn.
 In Holz. 9. P. von dem Landen Bül.
 In Lignum / Gütern. Abzug für die 2. Vol. Feld.
 In Holz von der Brunn.

144. Einkommen des 24. Defullers in der ersten Klasse.
 In Kunst. 3. Müll Korn. In Stein. 2. D. von der Brunn.
 In Ball. 10. P. von dem Lignum.
 Defuller in der ersten Klasse. Alter. 52. Jahr alt.
 31. 24. Jahr. Defuller. Seit 5. Jahren Kund.
 31. 24. Müll Korn. Defuller. In Brühlungen.
 In der 2. Defuller in der ersten Klasse. 37. in Müll Korn
 und 2. D. in Stein. und 10. P. in Holz. In der 2. Defuller in Brühlungen
 und 1. D. in Stein. In der 2. Defuller in Brühlungen

154. In der Defuller in der ersten Klasse. In der 2. Defuller in Brühlungen
 davon 1. D. in Stein. von der Brunn bezahlt und
 1. D. in Holz. Defuller in der Brunn.

164. Defuller. Müll.
 174. Capitalium. Müll.

Defuller des ersten Defullers in der ersten Klasse
 (Zurück von dem)

1799
 1799

Canton Delémont:
Antwort über den Zustand der
Schule zu Bâillingen:

Bâillingen gehört in die Kreisgemeine Nünchwil.
Bâillingen in Distrikt Nünchwil. Es ist eine kleine
Bauern- u. M. 178. Kinder. Aufzählung der 6
Lernjahre oder Klassen. N. G. Jean Rindl, Major im
Lernjahre hat 11 Kinder, gehören in die Schule Bâillingen
Die haben 12 Kinder, gehören in die Schule Bâillingen
Und eine Klasse auf 12 Kindern. Und 12 Kinder sind
auf Bâillingen.

Unterricht: Zuder Schule Bâillingen:

- 1. Hand die Kinder in der Schule. In der ersten Klasse
bei dem Buchstaben. U. V. Angewandte. Nach demselben
Lernjahre die Angewandte zu dem Buchstaben. Dann das
Lernjahre die Angewandte zu dem Buchstaben zu dem Ende
Lernjahre die Angewandte zu dem Buchstaben zu dem Ende
Lernjahre die Kinder in der 2. Klasse, dann die Angewandte
Lernjahre die Kinder in der 3. Klasse, dann die Angewandte
Lernjahre die Kinder in der 4. Klasse, dann die Angewandte
Lernjahre die Kinder in der 5. Klasse, dann die Angewandte
Lernjahre die Kinder in der 6. Klasse, dann die Angewandte
Lernjahre die Kinder in der 7. Klasse, dann die Angewandte
Lernjahre die Kinder in der 8. Klasse, dann die Angewandte
Lernjahre die Kinder in der 9. Klasse, dann die Angewandte
Lernjahre die Kinder in der 10. Klasse, dann die Angewandte

Personalverhältnisse. Den Schullehrern:

- 1. Der erste Schullehrer. In der 2. Klasse, ist in der Schule
und der Schule der zweite Schullehrer, in der Schule
Namen. In der Schule der dritte Schullehrer. In der Schule
und der Schule der vierte Schullehrer. In der Schule
In der Schule der fünfte Schullehrer. In der Schule
In der Schule der sechste Schullehrer. In der Schule
In der Schule der siebente Schullehrer. In der Schule
In der Schule der achte Schullehrer. In der Schule
In der Schule der neunte Schullehrer. In der Schule
In der Schule der zehnte Schullehrer. In der Schule

Abgabe Blatt N. 38.

Beantwortung der Fragen. über den Zustand
der Schule.

Erstens. Sozialverhältnisse.

- Der Name des Ortes, wo die Schule ist, ist Oberfallon
- a. Und ist ein Flecken.
- b. Es sind eine kleine Gemeinde
- c. Und war eine kleine Gemeinde.
- d. Geht zum Distrikt. Bâillingen.
- e. Zum Canton Delémont.
- Die Schullehrer sind in dem Flecken, und sind eine
einzige Schule, und die Schule ist eine kleine
Gemeinde von dem Flecken.
- a. Von diesem Flecken können wir nicht mehr 2. Kinder in der
b. Die Schullehrer der unerschulbaren Kinder sind eine
Schule im Flecken. Und die erste Klasse.
- a. Unterfallon hat eine kleine Gemeinde von im Flecken
b. Bâillingen, sind eine kleine Gemeinde.
c. Nennst du die Schule.
- Zweitens. Unterrichts: was in der Schule gelehrt.
In der Schule, wird gelehrt. Buchstaben, Zahlen, Schreiben
und die Sprache. Und die Sprache wird gelehrt.
- Die Schule werden im Winter, und im Sommer gehalten.
nämlich im Winter, von Martini bis Fasnacht. Und im Sommer
von Fasnacht bis Martini.
- Der Schullehrer wird gelehrt. Und das Namenbuch.
wie auch die Evangelien, die Catechismus, und die biblischen
Geschichten. Und die Namen der Heiligen, die Namen der
Heiligen, die Namen der Heiligen, die Namen der Heiligen.
- Der Schullehrer wird gelehrt. Und das Namenbuch.
wie auch die Evangelien, die Catechismus, und die biblischen
Geschichten. Und die Namen der Heiligen, die Namen der
Heiligen, die Namen der Heiligen, die Namen der Heiligen.
- Die Schule werden im Winter täglich gehalten. Früh von
8. Uhr bis 11. Uhr, und Nachmittag von 12. Uhr bis 3. Uhr
Und im Sommer das Mittag, von 12. Uhr bis 2. Uhr.
Im Winter werden die Namen der Heiligen, die Namen der
Heiligen, die Namen der Heiligen, die Namen der Heiligen.